

Urschrift

Sitzungsbuch der Gemeinde Pähl

Sitzungsniederschrift

über die öffentliche Sitzung
im Sitzungssaal des Rathauses Pähl

am 18.04.2013

I. Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1.	Genehmigung des letzten Protokolls (öffentlich)
2.	Vorstellung Finanzierungskonzept zu Erschließungsmaßnahmen der Bayerngrund GmbH
3.	Kinderkrippe Pähl - Diskussion und Beratung zur Kostenentwicklung
4.	Baurecht Bauleitplanung - Erweiterung der Ortsabrundungssatzung, Einbeziehung der Flur Nr. 581, 581/1 und 580 Pähl
5.	Verkehrsrechtliche Anordnungen - Beratung und Beschlussfassung
6.	LEADER - Information zu neuer Förderperiode, weitere Teilnahme an LEADER, Beratung und Beschlussfassung zur weiteren Mitgliedschaft
7.	25. Bundeswettbewerb - Unser Dorf soll schöner werden - Beschluss zur Teilnahme
8.	Bekanntgaben, Anträge, Verschiedenes

II. Feststellung der Beschlussfähigkeit:

ANWESEND

Name

Bemerkung

Vorsitzender

Werner Grünbauer

Mitglieder

Alexander Zink

Thomas Baierl

Friedrich Bernhard

Wolfgang Czerwenka

Alfons Keller

Gerhard Müller

Hubert Pentenrieder

Peter Promberger

Franz Sailer

Kaspar Spiel

Johann Weber

Abwesend (entschuldigt)

Daniel Bittscheidt
Anja Schmautz-Hannes
Franz Wörl

Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig, da sämtliche Mitglieder geladen sind, die Mehrheit anwesend und stimmberechtigt ist (Art. 47 Abs. 1 GO).

Die Ladung war ordnungsgemäß entsprechend der Geschäftsordnung am 12.04.2013 mittels schriftlicher Ladung durch den 1. Bürgermeister Werner Grünbauer erfolgt.

III: Öffentliche Bekanntgabe der Sitzung (Art. 52 GO):

Zeitpunkt und Ort der Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung am 12.04.2013 ortsüblich durch Anschlag an den Anschlagtafeln bekannt gemacht.

Die Sitzung wurde um 19:30 Uhr eröffnet und um 21:30 Uhr beendet.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Werner Grünbauer
1. Bürgermeister

Regina Kreutterer

Genehmigt durch den Gemeinderat in der Sitzung vom 08.05.2013.

Begrüßung

Die Ladung war ordnungsgemäß entsprechend der Geschäftsordnung am 12.04.2013 mittels schriftlicher Ladung und Aushang durch den 1. Bürgermeister Werner Grünbauer erfolgt.

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2, 3 GO beschlussfähig ist und eröffnet die Sitzung.

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung des letzten Protokolls (öffentlich)

Sachverhalt:

Genehmigung des Protokolls vom 04.04.2013

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll

Abstimmung
12 : 0

2. Vorstellung Finanzierungskonzept zu Erschließungsmaßnahmen der BayernGrund GmbH

Sachverhalt:

Die BayernGrund GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Bayerischen Landesbank und bietet die Übernahme und Finanzierung von Erschließungsmaßnahmen an. Mit einem städtebaulichen Vertrag übernimmt die Gesellschaft die Planung, Finanzierung, Durchführung und Abrechnung der zu erschließenden Anlage. Sämtliche Maßnahmen können modular in Anspruch genommen werden. Sämtliche Rechtsrisiken übernimmt die Gesellschaft.

3. Kinderkrippe Pähl - Diskussion und Beratung zur Kostenentwicklung

Bgm. Grünbauer bittet, den TO zu verschieben, da noch keine neuen Zahlen von unserem Architekten Herrn Baldauf vorliegen.

Die Gemeinderäte stimmen einer Aufschiebung zu.

4. Baurecht Bauleitplanung - Erweiterung der Ortsabrundungssatzung, Einbeziehung der Flur Nr. 581, 581/1 und 580 Pähl

Sachverhalt:

Erweiterung der Ortsabrundungssatzung. Es handelt sich hierbei um einen nicht qualifizierten Bebauungsplan, der nach Rücksprache mit der Kreisbaubehörde mit einfachem Beschluß geändert werden kann. Die Änderung des Flächennutzungsplanes ist hierzu nicht erforderlich. Die Grundzüge der Bauleitplanung werden nicht berührt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Änderung der „Ortsabrundungssatzung“ und beauftragt die Verwaltung mit der Erweiterung um die Flächen 581, 581/1 und 580 Gemarkung Pähl. Sofern erforderlich ist ein Planungsbüro mit einzubeziehen.

Abstimmung
12 : 0

5. Verkehrsrechtliche Anordnungen - Beratung und Beschlussfassung**Sachverhalt:**

Mit Verkehrsschau vom 14.12.2012 wurden folgende verkehrsrechtliche Feststellungen und Anträge behandelt.

1. Raisting Str. - Beschluss der Gemeinde Pähl vom 24.03.2011 zur Herabsetzung der Geschwindigkeit und Tonnage. Sowohl die Aufsichtsbehörde als auch Polizeivertreter sehen keinerlei Grund für eine derartige Beschränkung und verweisen auf die eindeutige Rechtslage n. §45 Abs. 1 und 9 StVo. Demnach ist der Beschluß rechtswidrig und somit aufzuheben.
2. Antrag von mehreren Anwohnern zur Anbringung von Leitplanken auf Höhe Buchenstr.. Voraussetzung für die Anbringung ist die Schließung der provisorischen Ausfahrt am Ostrand der Buchenstr.
3. Versetzung des Ortsschildes Erlinger Str. Vorderfischen ortsauswärts gem. beil. Skizze. Prüfung der Wohncharaktereigenschaft am Ortsausgang in Richtung Andechs.
4. Die Gemeinde Pähl hat in umfangreichen Maß zum Zwecke der rechtlich verbindlichen Verkehrsanordnung einige Verkehrszeichen zu erneuern. Hierzu sind in den Haushalt Finanzmittel in Höhe von ca. 20.000 TEUR einzustellen.

Zur Verminderung der Fahrgeschwindigkeiten und Verbesserung der Situation für die Anwohner ist die dauerhafte Errichtung von Tempoüberwachungs- und Hinweissystemen empfehlenswert. Die Erfahrungen der letzten Jahre bestätigen den Einsatz als einzig effektives Mittel zur Verkehrsberuhigung. Als dauerhafter Standort wird die Tutzinger Str. ortseinwärts, Herrschinger Str. ortseinwärts auf Höhe Lautenbacher, Ortsteil Vorderfischen ortseinwärts in Richtung Herrsching auf Höhe Fa. Wiedemann und Erlinger Str. ortseinwärts empfohlen. Gesamtkosten der Anschaffung ca. 15.000 Euro.

zu 1.

Beschluss von Bgm. Grünbauer beanstandet!

Abstimmung: 11/1 abgelehnt

zu 2.

Abstimmung: 0/12 abgelehnt

zu 3.

Die Straße wurde bereits so gebaut, dass der Bau eines Gehwegs nicht ausgeschlossen ist; das heißt baulich ist ein Gehweg bereits vorgesehen.

Abstimmung: 11/1

zu. 4.

Der Gemeinderat stimmt den Empfehlungen zu und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Austauschmaßnahmen und Aufnahme der Mittel in die Haushaltsplanung

Abstimmung: 12/0

zu. 5. Gemeinderat stimmt den Empfehlungen zu und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Austauschmaßnahmen und Aufnahme der Mittel in die Haushaltsplanung

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung von max. 3 Stück.

Abstimmung: 9/3

Nachträglich mit aufgenommen:

Der Gemeinderat beschließt außerdem die Anschaffung eines Verkehrsspiegels sowie dessen Anbringung an der Eichenstraße. Die Verwaltung wird mit der Umsetzung und Aufnahme der Mittel in die Haushaltsplanung beauftragt.

Abstimmung: 12/0

6. LEADER - Information zu neuer Förderperiode, weitere Teilnahme an LEADER, Beratung und Beschlussfassung zur weiteren Mitgliedschaft

Sachverhalt:

Beschluss zur Weiterführung des LEADER-Projektes. Derzeitiger Beitrag zur LEADER-Gemeinschaft. Der Beitrag für 2012 zur LEADER-Gemeinschaft beträgt € 957,60.

Informationen zur Leader-Gemeinschaft:

Die Leader-Gemeinschaft stellt eine Finanzierungs- und Fördermöglichkeit dar, wobei diese mit einem sehr aufwändigen Antragsverfahren verbunden ist.

Es besteht bereits eine Leader-Arbeitsgemeinschaft „Ammersee“ für bestimmte Projekte.

Die Beschilderung „Pfaffenwinkel“ wurde z.B. durch Leader gefördert.

Die Projekte müssen bei der Beantragung ein ausgearbeitetes Konzept mit Kostenaufstellung, diese wiederum hinterlegt mit Angeboten, enthalten.

Beschluss:

Mit Einladung am 20.03.2013 wurde die neue LEADER-Förderperiode vorgestellt. Änderungen zur abgelaufenen Förderperiode bestehen insbesondere mit der Gründung verschiedener sachbezogener Arbeitskreise. Diese sollten auf Vorschläge der LEADER-Mitglieder einzelne Projekte vom Vorschlag bis zur Umsetzung begleiten und beraten. Die Gemeinden werden gebeten, über die Weiterführung durch die Gemeinden hierzu abzustimmen. LEADER bietet eine

Reihe sehr guter Fördermöglichkeiten, die von uns bis dato nicht genutzt wurden. Es ist in jedem Falle empfehlenswert, das LEADER-Projekt weiterhin zu begleiten und aktiv mitzugestalten.

Abstimmung
11 : 1

7. **25. Bundeswettbewerb - Unser Dorf soll schöner werden - Beschluss zur Teilnahme**

Sachverhalt:

Ausschreibung zum 25. Bundeswettbewerb

Beschluss:

Die Verwaltung schlägt vor, in diesem Jahr nicht teilzunehmen. Zunächst hat die Gemeinde und dessen Verwaltung andere Aufgaben zu bewältigen, die höher zu priorisieren sind.

Abstimmung
12 : 0

8. **Bekanntgaben, Anträge, Verschiedenes**

- GR Spiel erkundigt sich nach dem Sachstand bezüglich eines Bushäuschens in der Tutzinger Straße auf Höhe Landmaschinenhandel Eder. Bgm. Grünbauer möchte erst den Haushalt aufstellen lassen und dann entscheiden wie viele Bushäuschen und wo diese gebaut werden. Die Fördermittel für 3 Bushäuschen wurden der Gemeinde jedoch bereits zugesagt.
- GR Promberger ist aufgefallen, dass vor der neuen Turnhalle auch einige Kinder in den Bus einsteigen, dort aber nur ein sehr schmaler Gehsteig ist. Er bitte um Prüfung, ob man dort einen Fleck aufkieseln könnte, sodass die Kinder zumindest von der Straße ein Stück weg sind. Bgm. Grünbauer erkundigt sich, wem das Grundstück gehört.
- Bgm. Grünbauer unterrichtet den Gemeinderat über den Sachstand bezüglich der Übergabe des Stockhütterls an die Pähler Jugend.
Es hat kürzlich eine Besichtigung mit den Antragstellern, Bgm. Grünbauer und dem Jugendbeauftragten Herrn Baierl stattgefunden. Die bisherigen Nutzer der Hütten waren zwar nicht begeistert, werden das Stockhütterl aber dennoch räumen. Der Wechsel soll voraussichtlich am 1. Juli 2013 stattfinden. Die Hütte muss jedoch vorher noch gedämmt werden. Sanitäranlagen können auch später noch installiert werden, da man sich vorübergehend mit einem mobilen WC behilft. Die Jugendlichen sollen auf jeden Fall eine finanzielle Unterstützung von der Gemeinde bekommen. GR und Jugendbeauftragter Baierl möchte, dass die Stockhütte zukünftig ein offener Treffpunkt für alle werden soll, dass also keiner ausgeschlossen wird. Bgm. Grünbauer hat den Jugendlichen bereits seine Spielregeln erklärt und wird bei Missachtung auch die Konsequenzen daraus ziehen. Der Treffpunkt in Fischen funktioniert wunderbar; dort treffen sich die Jugendlichen zwischen 15 und 20 Jahren regelmäßig.
- GR Czerwenka informiert den Gemeinderat über den Sachstand hinsichtlich der Breitbanderweiterung. Er hat ein Telefongespräch mit der Telekom geführt, worin diese ihm mitteilte, dass das neue Förderprojekt bis 2017 gültig sei. Außerdem liegt ihm ein sog. 19-Punkte-Plan vor, welcher von der Gemeinde abgearbeitet werden muss. Eine Voraussetzung für die Breitbanderweiterung ist z.B. die Ansiedlung von 5 Gewerbetreibenden im entsprechenden Gebiet. GR Czerwenka würde vorschlagen mit einem Architek-

turbüro zusammen zu arbeiten. Er hat bereits 1 Architekturbüro in Dießen ausfindig machen können, welches 2 Referenzen bezüglich Breitbanderweiterung angibt. GR Czerwenka wird Herrn Bgm. Grünbauer demnächst Unterlagen und Telefonnummern aushändigen, sodass sie zusammen an diesem Projekt weiterarbeiten können.

- GR Baierl möchte wissen, wie der derzeitige Sachstand bezüglich Pausenhofenerweiterung ist. Bgm. Grünbauer teilt mit, dass demnächst eine Besichtigung zusammen mit unserem Architekten Herrn Erhard und der Schulleitung Frau Kolb stattfinden wird.
- GR Baierl erkundigt sich weiter nach dem Sachstand hinsichtlich der Brückensanierung. Laut Herrn Bgm. Grünbauer wird hier vorerst nichts passieren, da andere Projekte derzeit Priorität haben.